

Igelhilfe am Bücherschrank

BISSENDORF. Unter dem Motto „Wenn am Bücherschrank die Igel warten“ laden das Projekt lesArt Bissendorf und die Igelhilfe Wedemark am Donnerstag, 3. Juli, zu einer Informationsveranstaltung rund um den Schutz heimischer Igel ein. Beginn ist um 16 Uhr. Der Igel gehört mittlerweile zu den gefährdeten Tierarten in Deutschland. Die Igelhilfe Wedemark informiert bei dem Treffen über die Lebensweise der Tiere und zeigt praktische Möglichkeiten auf, wie Gartenbesit-

zerinnen und Gartenbesitzer sowie alle Naturinteressierten zum Schutz der stacheligen Wildtiere beitragen können. Für eine gemütliche Atmosphäre sorgt das Team von lesArt mit Kaffee und Kuchen. Bereits im Vorfeld liegen am Bücherschrank kostenlose Broschüren aus. Sie enthalten anschauliche Informationen über die Lebensweise der Igel, aktuelle Herausforderungen sowie zahlreiche praktische Hinweise für einen igelfreundlichen Garten.

Der Schulabschluss als Sprungbrett

83 Schülerinnen und Schüler verlassen die Realschule Wedemark nach der 10. Klasse

WEDEMARK. Für 83 Schülerinnen und Schüler aus vier zehnten Klassen endet mit dem Schuljahr 2025/26 ihre Zeit an der Realschule Wedemark. Die Abschlussbilanz fällt dabei erneut erfreulich aus: 50 Jugendliche und damit rund 62 Prozent erreichten den Erweiterten Sekundarabschluss I. Weitere 28 Schülerinnen und Schüler (35 Prozent)

erlangten den Realschulabschluss. Drei Jugendliche schlossen die Schule mit dem Hauptschulabschluss nach Klasse 9 ab. Zwei Schülerinnen beziehungsweise Schüler werden die 10. Klasse an der Realschule Wedemark wiederholen.

Die besten Zeugnisse des Jahrgangs erzielten Liyan Bilecik mit einem Notendurchschnitt von

1,13, Sophia Arnoldt (1,31) und Lucas Neumann (1,33). Es folgen Elizaveta Costousova und Ninke Strauß (jeweils 1,43), Maria Korff (1,5), Clemens Molkenstroth (1,53), Isabella Engels (1,66), Ben Pietzschke (1,81), Simon Schröder (1,86) sowie Niklas Wulkopf (1,93).

Wie bereits in den vergangenen Jahren setzt die große Mehr-

heit der Absolventinnen und Absolventen ihren Bildungsweg fort. 19 Jugendliche beginnen eine betriebliche oder schulische Ausbildung. Für 31 Schülerinnen und Schüler geht es an eine Berufsbildende Schule (BBS) oder Fachoberschule (FOS) weiter. 23 wechseln an eine Integrierte Gesamtschule (IGS), acht besuchen künftig ein Gymnasium. Zwei Jugendliche werden die 10. Klasse an der Realschule Wedemark erneut absolvieren. Damit bleibt der Trend der vergangenen Jahre bestehen: Die meisten Schulabgängerinnen und Schulabgänger nutzen ihren Abschluss als Sprungbrett für eine weiterführende schulische oder berufliche Qualifikation.

NOTDIENSTE

NOTRUF

Polizei: Tel. 110
Feuerwehr/Rettungsdienst: Tel. 112
Krankentransporte Region Hannover: Tel. (0511) 1 92 22
Polizeikommissariat Mellendorf: Tel. (05130) 97 70
Ärzte-Notdienst: bundesweite Rufnummer 116 117
Giftinformationszentrum-Nord: Tel. (0551) 1 92 40
Zahnärztl. Notdienst: Tel. (0511) 31 10 31
Tierärztl. Notdienst: 27.06./28.06: Dr. Frank Düsterhöft, Kurt-Schuhmacher-Allee 46, Langenhagen, Tel.: (0511) 86 67 99 80

APOTHEKEN

► **Hinweis: Die Apothekerkammer Niedersachsen informiert, dass ab dem 1. Januar 2025 keinen gedruckten Notdienstpläne mehr für Apotheken zur Verfügung gestellt werden. Online ist jeweils tagesaktuell abzurufen, welche Apotheke dienstbereit ist: www.apothekerkammer-nds.de oder www.aponet.de.**

RAT UND HILFE

Kinderärztliche Notfallambulanz auf der Bult: Tel. (0511) 81 15-33 00
Gemeindeverwaltung Wedemark: Tel. (05130) 5 81-0
Bauhof nach Dienstschluss: Mo. bis Fr. bis 22 Uhr, Sa., So., Feiertag 7-22 Uhr, Tel. (0172) 4 39 79 21
Störung bei Abwasserbeseitigung: Tel. (01520) 9 38 68 70
Störungs-Nr. Avacon AG: Strom: Tel. (0800) 0 28 22 66 Gas: Tel. (0800) 4 28 22 66
Wasserverband Garbsen-Neustadt: Tel. (05137) 8 79 90
Wasserverband Nordhannover: Tel. (05139) 80 78-0
Kinder- und Jugendtelefon: (Freecall) Tel. (0800) 1 11 03 33
Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Wedemark: Tel. (05130) 37 74 07
Weisser Ring: Hilfe für Kriminalitätsoffer Tel. (05101) 5 82 42

Ophelia Beratungszentrum für Frauen und Mädchen mit Gewalterfahrung e.V.: Kastanienallee 10, 30851 Langenhagen, Tel. (0511) 7 24 05 05, Öffnungszeiten: Mo. bis Do. von 9-16 Uhr, Fr. 9-12 Uhr.
Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen: Region Hannover Tel. (0511) 61 62-21 60
Elternschule: Beratung, Austausch und Schulung für Eltern, Kostenfreie Sprechstunde Mo. 10-12 Uhr, Tel. (05130) 5 86 44 41
Lebensberatungsstelle Burgwedel, Isernhagen und Wedemark: Tel. (05139) 89 28 28
Lebensberatungsstelle Langenhagen: Tel. (0511) 72 38 04
Hospizverein Langenhagen e.V.: Langenhagen, Walsroder Straße 65, Tel. (0511) 9 40 21 22, info@hospiz-langenhagen.de

Ambulanter Hospizdienst Burgwedel – Isernhagen – Wedemark: Burgwedel, Auf dem Amtshof 3, Tel. (05139) 9 70 34 31

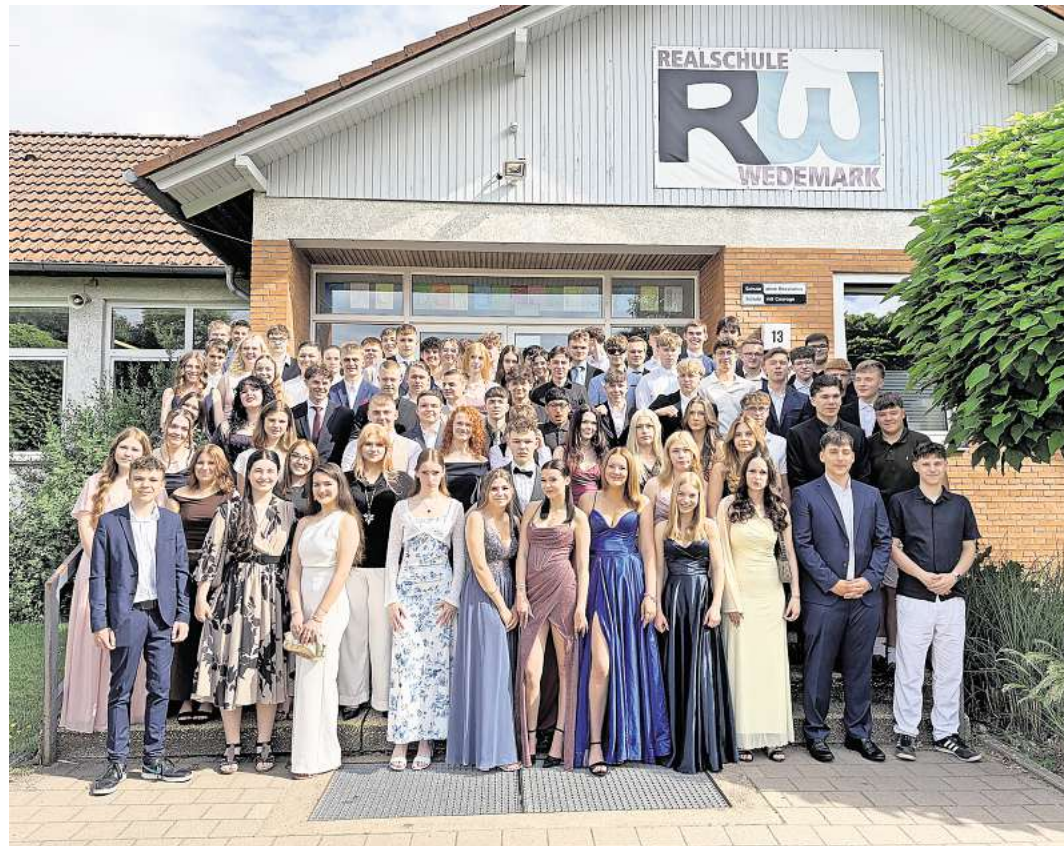
Senioren- und Pflegestützpunkt Nord: Ostpassage 11, 30853 Langenhagen, SPN.Nord@region-hannover.de, Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.15-12 Uhr, Mo. 13-16 Uhr, Do. 15-18 Uhr, Tel. (0511) 70 02 01 20

Suchtberatung: Freie Selbsthilfegruppe Bissendorf bei Alkohol- und Suchtkrankheiten, Mo. 19-21 Uhr, Nebenräume MZW Halle, Tel. (05130) 95 40 25

Anonyme Alkoholiker: Kontakttelefon (05130) 92 55 69
Psychosozialer/Psychiatrischer Krisendienst in der Region und der Landeshauptstadt: Podbielskistraße 168, Fr. 15-20 Uhr, Wochenende/Feiertage 12-20 Uhr, Tel. (0511) 30 03 34 70

Sozialpsychiatrische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und deren Familien der Region Hannover: Mo. bis Do. 9-15 Uhr, Fr. 9-12.30 Uhr, E-Mail: beratungsstelle.kjp@region-hannover.de, Tel. (0511) 61 62 65 35

Ärztlicher Notdienst für Soldaten: Sanitätszentrum Hannover, Tel. (0511) 67 83-35 12
Jobcenter f. d. Wedemark Großburgwedel, Rathausplatz 3, Tel. (05139) 99 42-0



Die zehnten Klassen, die jetzt die Schule verlassen.

Foto: privat

Das sind die Absolventen und Absolventinnen der Realschule

Nach Jahrgang 10 wurden aus der Realschule Wedemark folgende junge Menschen verabschiedet:

Klasse 10a: Elisa Andrei, Sophia Arnholdt, Elizaveta Costousova, Tessa Ewert, Konstantin Grebitus, Colin Helmer, Neil Hentrich, Tobias Hentrop, Paulina Lengtat, Laura Meier, Lucas Neumann, Emily Paul, Sofia Pavlyk, Ben Pietzschke, Paul Recklies, Mika Riechers, Simon Schröder, Fynn Schulze, Zoe-Michelle Seiler, Yehor Sytnyk, Luis Weigelt, René Welc, Leopold

Wesner, Benedikt Zielinski.
Klasse 10b: Paula-Patricia Bamba, Ole Berthold, Tom Bosenius, Mathilda Eckert, Isabella Engels, Annika Gieseemann, Noah Herms, Maria Korff, Lya Lischitzki, Liam Marx, Bennett Michaelis, Janik-Thor Oberstuke, Finja Marie Parczyk, Leon Rose, Rieke Sinner, Mailo Stietenroth, Maria Wedemeyer, Paul Wonneberg.
Klasse 10c: Inocentiu Bujac, Leonard Eichholz, Ashley Ender, Linus Geisler, Niklas Glockemann, Greta Hauffe, Lenya Heuer, Daniils Jascenko, Jonas Kaesler, Jonas Lettau, Marth

Merik, Clemens Molkenstroth, Victoria Rose, Thorben Sarembe, Theodor Scharf, Fabian Siee, Lara Uttner, Jasper Warnecke, Joost Warnecke, Niklas Wulkopf, Henry Zeising.
Klasse 10d: Adriano Arndt, Leonie Kim Becker, Jannick Berg, Liyan Bilecik, Magdalena Brandes, Leo Butenhoff, Louisa Eckert, Finja Falkenberg, Joel Heinemann, Amina Khadzhiyeva, Svea Lambert, Lena-Sophie Mill, Justin Müller, Louisa Sadowski, Ninke Strauß, Adrian Volkert, Merle Weber, Valentin Wendt, Nico Wöckener.

AUF EIN WORT

Mehr als ein frommer Satz, Teil 2 von 7

„Dein Name werde geheiligt. Dein Reich komme.“ Manche Sätze beten wir so oft, dass wir kaum noch merken, wie tief sie sind. „Dein Name werde geheiligt“ klingt erst einmal sehr kirchlich. Aber dahinter steckt etwas Einfaches und Tiefes. „Heilig“ bedeutet: Gott ist anders. Er ist nicht beliebig, nicht käuflich, nicht kleinlich oder launisch. Gott ist rein, wahr, gut und vollkommen. Er passt nicht in unsere Schubladen. Er steht über uns und kommt uns trotzdem nahe. Wenn Jesus uns beten lehrt: „Dein Name werde geheiligt“, dann heißt das: Gottes Name soll nicht klein gemacht werden. Nicht lächerlich, nicht belanglos, nicht nur als Redewendung nebenbei. Gottes Name soll wieder Gewicht bekommen. Und das beginnt bei mir. In meinem Herzen. In meinem Denken. In meinem Reden. In meinem Alltag. Ich heilige Gottes Namen, indem ich ihn ernst nehme, mit ihm rechne und ihn



Pastor Marc Gommlich.

Foto: privat

besser kennenlernen will. Je mehr ich Gott erkenne, desto größer wird er in meinem Leben. Dann folgt der nächste Satz fast logisch: „Dein Reich komme.“ Wenn Gott heilig ist, dann ist auch sein Reich anders als unsere Welt. Gottes Reich ist nicht geprägt von Machtspielen, Angst, Krankheit, Tränen, Krieg

und Tod. Am Ende der Bibel heißt es: Gott wird alle Tränen abwischen. Der Tod wird nicht mehr sein. Kein Leid. Kein Geschrei. Kein Schmerz mehr. Wir erleben viel Unruhe, Sorgen und Angst vor morgen. Menschen bauen Reiche auf, und oft zerbrechen sie wieder. Aber Gottes Reich bleibt. Wenn wir beten: „Dein Reich komme“, dann sagen wir: Gott, lass deine gute Herrschaft sichtbar werden. In dieser Welt. In unserer Gemeinde. In meiner Familie. In meinem Leben. Und eines Tages ganz und gar. Das Vaterunser ist kein harmloses Gebet. Es ist ein mutiges Gebet. Wir bitten Gott, dass sein Name groß wird, sein Reich Raum gewinnt und nicht Angst, Schuld, Spott und Tod das letzte Wort behalten, sondern Gott selbst. Vater im Himmel, dein Name werde geheiligt. Dein Reich komme. Auch bei mir.
Pastor Marc Gommlich, Ev.-luth. Elia Kirche, Langenhagen

Wintergärten Terrassendächer Fenster – Haustüren
Reparatur von Hagelschäden!
 Jetzt Angebote vom Fachbetrieb sichern! **Flex**
Firma Flex ☎ (051 31) 463 5250
 16527401_002626

Reparaturen • Umarbeitungen
Anfertigung • Uhrenreparaturen
Batteriewechsel
MESSERSCHMIDT im CCL
 GOLDSCHMIEDEMEISTER UHRMACHEMEISTER *Juwelier*
 Tel. 0511 / 77 73 13
 www.gold-graebler.de
 3359801_002626

IMPRESSUM
 EXTRA Verlagsgesellschaft mbH

LANGENHAGENER ECHO
WEDEMARKER ECHO
SCHWARMSTEDTER ECHO

Erscheinungsweise: wöchentlich sonnabends
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Patrick Bludau
Redaktionsleitung: Thorsten Schirmer
Redaktionskoordination: Bettina Reimann
Redaktionelle Mitarbeit: Oliver Krebs (verantwortl. Langenhagen) Gabriela Vrobel (Wedemark)
E-Mail: redaktion@langenhagener-echo.de redaktion@wedemark-echo.de

Weder wird für Satzfehler im Anzeigen- oder Textteil Haftung übernommen noch für eingesandte Artikel oder Fotos. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Zustellung: WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH, August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover

Unter www.extra-verlag.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

z.Zt. gültige Preisliste unter mediadaten.online
Redaktions- und Anzeigenschluss: jeweils Mittwoch 16 Uhr

Verlagsanschrift: 30853 Langenhagen, Marktplatz 5 im CCL
 E-Mail: service@wedemark-echo.de service@langenhagener-echo.de

Druck: Schweiger & Pick Verlag, Celle

Wir weisen darauf hin, dass die von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen und Texte nur mit Genehmigung für andere Druckerzeugnisse (auch auszugsweise) nachdruckt oder reproduziert werden dürfen.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis
 + bitte keine kostenlosen Zeitungen + an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de
 11404301_002626